BETREUUNGSVERTRAG

Die unterzeichnende Katholische Kirchengemeinde und die Eltern / Sorgeberechtigten schließen nachstehenden Vertrag über die Betreuung des Kindes

Name:
.....

Vorname:
.....

geb. am:
.....

für die jeweils mit der Kindergartenleitung im Auftrag des Trägers vereinbarte Betreuungszeit. Die zulässigen Betreuungszeitangebote und Öffnungszeiten des Trägers sowie die entsprechenden Elternbeiträge ergeben sich aus dem beiliegenden Einlegeblatt bzw. aus den üblichen Bekanntmachungen des Trägers.

Mit Unterzeichnung dieses Betreuungsvertrages erkennen wir, die unterzeichnenden Eltern/Sorgeberechtigten, die Bedingungen des Betreuungsvertrages des Trägers in der jeweiligen Fassung an und bestätigen, dass wir auf Grund der Aushändigung der derzeitigen Textfassung oder durch die Veröffentlichung im Amtsblatt für die Diözese Fulda vom Inhalt der Betreuungsvertragsbedingungen Kenntnis genommen haben.

Des Weiteren bestätigen wir, dass wir insbesondere die Regelung in Ziff. 8 der Betreuungsvertragsbedingungen über Maßnahmen zur Vermeidung von Kindeswohlgefährdung gem. § 8a SGB VIII zur Kenntnis genommen haben und dass wir die Datenschutzhinweise für Katholische Kindertagesstätten im Bistum Fulda erhalten haben.

☐ **Beitragsübernahme durch Sozialhilfeträger (wenn zutreffend ankreuzen)**
Soweit wir, die Eltern/Sorgeberechtigten, Ansprüche auf Beitragsübernahme nach den sozialgesetzlichen Vorschriften gegen den jeweiligen Sozialhilfeträger haben, treten wir diese Ansprüche hiermit an den, diese Abtretung annehmenden Träger ab (Ziff. 6.5 und 6.6 der Betreuungsvertragsbedingungen). Wir befreien den jeweiligen Sozialhilfeträger hiermit von der Verschwiegenheitspflicht, soweit dies zur Feststellung und zum Einzug der Beitragserstattungen notwendig ist.

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Für die Gültigkeit der Erklärungen des Trägers genügt die Aushändigung der neuen Vertragsbedingungen oder die übliche Bekanntmachung des Trägers. Mündlich getroffene Nebenabreden haben keine Gültigkeit.

Bei evtl. auftretenden Problemen der Vertragsparteien miteinander ist vor Anrufung staatlicher Gerichte zunächst das Bischöfliche Generalvikariat in Fulda als Schlichtungsstelle einzuschalten.

..... Ort, Datum	..... Ort, Datum
Kath. Kirchengemeinde (Träger):	Eltern/Sorgeberechtigte:
…… Pfarrer/Verwaltungsratsvorsitzender	…… Mutter/Sorgeberechtigte
(Siegel)	
..... Verwaltungsratsmitglied	…… Vater/Sorgeberechtigter

© Bistum Fulda 2020